

# Inhalt

---

<b>Danksagung</b> .....	11
<b>1 Einleitung</b> .....	13
1.1 Geschlecht, Sexualität und Narrativität.....	16
1.2 Theoretische Debatten zu Sexualität und Geschlecht von der Nachkriegszeit bis heute .....	18
1.3 Affekt, Sexualität und Geschlecht.....	20
1.4 Sexuelle Scripts als Palimpsest: Palimpsestische Lektüre männlicher und weiblicher Sexualität .....	22
1.5 Thematische Schwerpunkte, Auswahl literarischer Texte und Analyseanordnung .....	23
1.5.1 Sexualität und Geschlecht im Zeichen von Scham, Scheitern und Befreiung.....	23
1.5.2 Sexualität und Geschlecht im Zeichen von Angst, Trauma und Metamorphose.....	24
1.5.3 Sexualität und Geschlecht im Zeichen von Undoing Affect, Krise und Entgrenzung.....	26
1.6 Palimpsestische Lektüre von Literatur und Theorie zu Sexualität und Geschlecht: Literatur als kritische Intervention .....	29
<b>2 Sexuelle Scripts als Palimpsest</b> .....	33
2.1 Sexual Script Theory: Gagnon und Simon (1973).....	34
2.1.1 Script Theory.....	36
2.1.2 Sexual Script Theory von den 1970er Jahren bis heute .....	38
2.2 Die Metapher des Palimpsests .....	43
2.3 Historisierung von Sexualität.....	45
2.4 Geschlechterkonfiguration in der Sexualität von der bürgerlichen Moderne zur neosexuellen Revolution .....	47
2.5 Subjekte der Sexualität: Von der Psychoanalyse zu Affect Studies .....	54
2.6 Sexualität, gender-orientierte Erzähltheorie und narrative Identität .....	59
2.7 Synopse: Sexuelle Scripts als Palimpsest in literarischen Erzähltexten am Übergang der Moderne zur Spät- oder Postmoderne .....	63

<b>3</b>	<b>Palimpsestische Lektüre</b> .....	67
3.1	Die drei Ebenen palimpsestischer Lektüre .....	68
3.1.1	Lektüre kultureller sexueller Scripts .....	68
3.1.2	Lektüre interpersoneller sexueller Scripts .....	69
3.1.3	Lektüre intrapsychischer sexueller Scripts .....	70
3.2	Dialogische Lektüre sexueller Scripts .....	70
3.3	Quer-Lektüre ( <i>queer reading</i> ) .....	72
3.4	Transdisziplinäre palimpsestische Lektüre sexueller Scripts .....	75
<b>4</b>	<b>Sexualität und Geschlecht: Scham, Scheitern und Befreiung</b> .....	77
4.1	Max Frischs <i>Stiller</i> (1954) .....	80
4.1.1	Einführung .....	80
4.1.2	<i>Stiller</i> : Plot und Erzählanlage .....	82
4.1.3	Sexuelle Scripts in <i>Stiller</i> .....	84
4.1.4	Interpersonelle sexuelle Scripts .....	85
4.1.4.1	Männliches Scheitern .....	85
4.1.4.2	Gelingendes aussereheliches heterosexuelles Script .....	87
4.1.4.3	Scheiterndes, schamvolles Script in der Ehe .....	88
4.1.4.4	Weibliche Lust im <i>male gaze</i> .....	92
4.1.4.5	Hemmungsloses männliches Script .....	95
4.1.5	Intrapsychische sexuelle Scripts .....	96
4.1.5.1	Westernheld White .....	96
4.1.5.2	Die Ermordung animalischer Weiblichkeit im Traum .....	99
4.1.6	Kulturelle sexuelle Scripts .....	100
4.1.6.1	<i>Othering</i> Schwarzer Weiblichkeit .....	100
4.1.6.2	Sinn der Ehe .....	102
4.1.6.3	Weibliche aussereheliche Affäre .....	104
4.1.6.4	Kunst versus Sinnenrausch .....	105
4.1.6.5	Schamvolle Homosexualität .....	108
4.1.7	Palimpsestische Lektüre: <i>Stiller</i> als ein Roman, der die dualen sexuellen Geschlechter-Scripts in Bewegung setzt .....	110
4.2	Verena Stefan <i>Häutungen</i> (1975) .....	114
4.2.1	Einführung .....	114
4.2.2	<i>Häutungen</i> : Plot und Erzählanlage .....	117
4.2.3	Sexuelle Scripts in <i>Häutungen</i> .....	121
4.2.4	Interpersonelle sexuelle Scripts .....	123
4.2.4.1	Heterosexuelle Scripts .....	123
4.2.4.2	Sexualitätsmüdigkeit .....	127
4.2.4.3	Weibliche gleichgeschlechtliche Scripts .....	128
4.2.5	Kulturelle sexuelle Scripts .....	131
4.2.5.1	<i>Shaming</i> des weiblichen sexuellen Körpers .....	131

4.2.5.2	Der heterosexuelle Orgasmus im Patriarchat.....	134
4.2.6	Intrapsychische sexuelle Scripts .....	137
4.2.6.1	Weibliche versus männliche Sexualität .....	137
4.2.6.2	Eros des Schreibens .....	138
4.2.7	Palimpsestische Lektüre: Festigung sexueller Geschlechter-Scripts und Befreiung der weiblichen Sexualität von Scham in <i>Häutungen</i> .....	140
4.3	Synopse: Scham, Scheitern und Befreiung in <i>Stiller</i> und <i>Häutungen</i> .....	144
<b>5</b>	<b>Sexualität und Geschlecht: Angst, Trauma und Transgression</b> .....	151
5.1	Guido Bachmann <i>Gilgamesch</i> (1966).....	156
5.1.1	Einführung .....	156
5.1.2	<i>Gilgamesch</i> : Plot und Erzählanlage .....	159
5.1.3	Sexuelle Scripts in <i>Gilgamesch</i> .....	163
5.1.4	Interpersonelle sexuelle Scripts.....	164
5.1.4.1	Transgressiver Knaben-Eros im Zeichen des Stigmas und des Unausweichlichen .....	164
5.1.4.2	Transgressiver Knaben-Eros im Zeichen von Gewalt .....	167
5.1.4.3	Intergenerationaler Eros .....	170
5.1.4.4	Heterosexuelle interpersonelle Scripts: Prostitution, Voyeurismus und Vergewaltigung .....	172
5.1.5	Kulturelle sexuelle Scripts .....	173
5.1.5.1	Disziplinierung homosozialen Begehrens und Doppelmoral bei den Vertretern der Ordnung .....	173
5.1.5.2	Männliche gleichgeschlechtliche Sexualität im Zeichen von Stigma und Gewalt in der Knabenerziehungsanstalt.....	175
5.1.6	Intrapsychische sexuelle Scripts.....	175
5.1.6.1	Alpträume und Penetrationsmetaphern .....	175
5.1.6.2	Rolands Tagtraum in der psychiatrischen Klinik: Sexuelle Scripts als Trauma.....	177
5.1.6.3	Kunst als transformativer Eros der De- und Rekomposition von Trauer .....	179
5.1.7	Palimpsestische Lektüre: Trauma und Transgression als konstitutiv für den gleichgeschlechtlich männlichen Eros in <i>Gilgamesch</i> .....	180
5.2	Elfriede Jelinek <i>Die Klavierspielerin</i> (1983).....	184
5.2.1	Einführung .....	184
5.2.2	<i>Die Klavierspielerin</i> : Plot und Erzählanlage .....	188
5.2.3	Sexuelle Scripts in <i>Die Klavierspielerin</i> .....	191
5.2.4	Kulturelle und intrapsychische sexuelle Scripts .....	192
5.2.4.1	Mutterbeziehung, Trauma und weibliches Begehren.....	192
5.2.4.2	Selbstverletzendes Verhalten, Trauma und Angst .....	195
5.2.4.3	Weibliche Sexualität als Mangel und Verwesungsfantasie.....	198

5.2.4.4	Penetration als Instrumentalisierung, Schmerz und Auslöschung des Selbst .....	200
5.2.4.5	Markt- und Konsumlogik der Fleischeslust .....	202
5.2.4.6	Weibliche Unterwerfung im männlichen Script .....	203
5.2.5	Interpersonelle sexuelle Scripts.....	204
5.2.5.1	Weibliches Script zwischen erregender Schaulust und Fühllosigkeit ..	204
5.2.5.2	Inzestuöse Tochter-Mutter-Transgression .....	207
5.2.5.3	Unterwerfung, S/M und die Re-Inszenierung von Trauma im heterosexuellen Script.....	208
5.2.6	Palimpsestische Lektüre sexueller Scripts: Trauma und Kriegszustand im heterosexuellen Geschlechterverhältnis .....	214
5.3	Synopse: Angst, Trauma und Transgression in <i>Gilgamesch</i> und <i>Die Klavierspielerin</i> .....	219
<b>6</b>	<b>Sexualität und Geschlecht: Undoing Affect, Krise und Entgrenzung</b> .....	<b>225</b>
6.1	Juli Zeh <i>Spieltrieb</i> (2004) .....	228
6.1.1	Einführung .....	228
6.1.2	<i>Spieltrieb</i> : Plot und Erzählanlage .....	231
6.1.3	Sexuelle Scripts in <i>Spieltrieb</i> .....	235
6.1.4	Kulturelle sexuelle Scripts .....	237
6.1.4.1	In Konflikt mit dem hyperfemininen »Prinzessinnen-Script« .....	237
6.1.4.2	Weibliche Adoleszenz und Undoing Affect in der Mutterbeziehung ....	239
6.1.5	Intrapsychische sexuelle Scripts.....	242
6.1.5.1	Weibliches adoleszentes (Un-)Doing von Gefühlen und Kontrollverlust .....	242
6.1.5.2	Männliche adoleszente sexuelle und emotionale Impotenz .....	243
6.1.6	Interpersonelle sexuelle Scripts.....	246
6.1.6.1	Eros der Rede im weiblich gleichgeschlechtlichen Script .....	246
6.1.6.2	Sexueller Übergriff durch Peers .....	246
6.1.6.3	Männliche Entjungferung ohne Konsens .....	247
6.1.6.4	Spiel, Medialität und sexuelle Scripts jenseits von Romantik.....	249
6.1.6.5	Weibliche Entjungferung per Dildo .....	250
6.1.6.6	Von Nötigung und Erpressung zu einem dialogischen Script .....	252
6.1.7	Palimpsestische Lektüre: Postmoderne Durchquerung adoleszenter Geschlechterpositionen .....	257
6.2	Marlene Streeruwitz <i>Kreuzungen</i> . (2008).....	260
6.2.1	Einführung .....	260
6.2.2	<i>Kreuzungen</i> : Plot und Erzählanlage .....	264
6.2.3	Sexuelle Scripts in <i>Kreuzungen</i> .....	270
6.2.4	Intrapsychische und interpersonelle sexuelle Scripts.....	272
6.2.4.1	Die asiatischen Prostituierten .....	272
6.2.4.2	Gescheiterte »nachbürgerliche Neigungsehe« .....	273

6.2.4.3	Der gewalttätige und übergriffige Vater und die Missbrauchsgenealogie .....	275
6.2.4.4	Selbstgenügsamkeit und hermaphroditischer Akt der Neugeburt .....	276
6.2.4.5	Kotkunst und Voyeurismus .....	277
6.2.4.6	Ehevertrag und In-vitro-Befruchtung .....	279
6.2.5	Kulturelle sexuelle Scripts .....	280
6.2.5.1	Heterosexualität und der Missbrauch der Frauen.....	280
6.2.5.2	<i>Male gaze</i> : Auf den Spuren der geheimnisvollen Frau in Venedig.....	281
6.2.5.3	Fragment einer Sprache der Liebe .....	282
6.2.5.4	Psychoanalyse in Komplizenschaft mit Hegemonie.....	283
6.2.6	Palimpsestische Lektüre: Von Hypersexualität zu Asexualität – Paranoia des Geschlechterverhältnisses.....	284
6.3	Synopse: Undoing Affect, Krise und Entgrenzung in <i>Spieltrieb</i> und <i>Kreuzungen</i> .....	288
<b>7</b>	<b>Fazit: Sexualität, Geschlecht und Affekt von Frisch bis Streeruwitz</b> .....	293
7.1	Sexuelles Selbst, Geschlecht und Affekt.....	294
7.1.1	Sexualität im Zeichen von Scham, Scheitern und Befreiung.....	295
7.1.2	Sexualität im Zeichen von Angst, Trauma und Metamorphose .....	297
7.1.3	Sexualität im Zeichen von Undoing Affect, Krise und Entgrenzung .....	298
7.2	Ko-Konstruktion von Männlichkeit und Weiblichkeit sowie von Homosexualität und Heterosexualität .....	300
7.3	(Neo-)Sexualität und Wahrheit .....	301
7.4	Transformationspotential der Sexualität .....	303
<b>8</b>	<b>Bibliographie: Theoretische Texte, Primärtexte und Forschungsliteratur</b> .....	305

